

Zwischenspiel

Linke Bühnenseite: Die Stelle, an der Seppe zuvor das zweite Schuhpaar abgestellt hat.

Rechte Seite: Werkstatt des Schusters Bläse, die im Laufe des Zwischenspiels zu dessen Schlafkammer umgebaut werden muß.

Nr. 17 Lied

musicalion
klicken für mehr

(♩ = 60)

Sopranblockfl.solo

Klarinette 1/2

Gesang

Violine 1/2

Violoncello 1/2

(F)

(während des Vorspiels ggf. linke Hand mitspielen)

5

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

Vi.1/2

Vcl.1/2

KA



10

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

Vi.1/2

Vcl.1/2

KA

15

S-Bl.

Klar. 1/2

Ges.

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

KA

Vroni:

1. Ich bin ei-ne dür- - re
Frau-en müs-sen mich

pizz.

pizz.



20

S-Bl.

Klar. 1/2

Ges.

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

KA

1. Kö - ni - gin, trag' auf dem Haupt ei-ne zier -li-che Kron'. Und die mir die-nen mit treu-em Sinn, die
2. schön fri - siert, er - zäh-len mir Mär -lein oh - ne Zahl. Sie las-sen kein ein - zig Haar an mir, doch

25

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

1. ha - ben gro - ßen Lohn, die ha - ben gro - ßen Lohn.
2. siehst du mich nim - mer kahl, doch siehst du mich nim - mer kahl.

Vi.1/2

Vcl.1/2

KA



29

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

2. Mei-ne

Vi.1/2

Vcl.1/2

KA

Vroni:

(findet zufällig die Schuhe) Hotta! Ha was isch au dees!? (prüft) - ha, do hot oiner tatsächlich... oder vielleicht für mi? (zieht eine ihrer Sandalen aus) Do guck amol dees aa: so voller Löcher! I glaub, do sott mr amol schau neie hao. Aber des kooscht! Do kommat mir dia do graad reacht. Mol seha, ob se passat! (setzt sich auf den Boden und probiert sie an) Ooo! passat - wia a'g'messa! - Aber - vielleicht g'hairet se oim? (sieht sich um) - i will mi et vergreifa! (will ausziehen; der linke geht leicht, der rechte aber überhaupt nicht) Ha etz morom goht des et? Do wird sich doch koiner en Spaß erlaubt hau ond hot en Bäpp neig'schmiert!? (zögert) Komisch - aber des kennt jo koiner macha, sosch tät'r doch seine Schuah mit Fleiß verjubla. - - No jo, no kabs blooß no... (überlegt, dann plötzlich strahlend:) a G'schenk vo' meiner Schutzheiliga, dr Heiliga Veronika sei. Dees isch aber nett - des frait mi aber! (zieht den anderen Schuh wieder an, steht auf und läuft weiter in Richtung links, stolpert aber hin und wieder etwas. Sie singt die dritte Strophe ihres Lieds, äußert dazwischen leise oder mimisch immer wieder ihr Unbehagen, z.B. „zom Deißl“ usw.)

Nr. 17a - Lied

Tempo primo

musicalion
klicken für mehr

Sopranblockfl.solo

Klarinette 1/2

Gesang

Violine 1/2

Violoncello 1/2

(Klavierauszug)

Vroni:

3. Spa - zie - ren fahr' ich

pizz.

pizz.

6

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

frank und frei, das geht so rasch, das geht so fein; nur komm' ich nicht vom Platz da-bei; sagt,

VI.1/2

Vcl.1/2

KA



11

8

S-Bl.

Klar.1/2

Ges.

Leu - te! was mag das sein? Sagt, Leu - te! was mag das sein?

VI.1/2

Vcl.1/2

KA

arco

15

8

S-Bl.

Klar. 1/2

Ges.

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

KA

Vroni:

musicalion

klicken für mehr

a'messa! (geht nach
'als G'sell! Deescht
'in Bläses Werkstatt

Bläse:

Ja g... ..

Vroni:

Jo - be schau lang nemme doo gwea!

Bläse:

Jojo! (hämmt auf dem Dreibein) 's isch au scho arg weit her, daß dr Seppe g'moint hot, er mißt sich om bessere Moischterschafta omgucka!

Vroni:

No jo, Moischter Bläse, so isch's gwiß et g'moint g'wea!

Bläse:

(legt den Hammer beiseite, steht auf und macht sich am Werkschrank im Hintergrund zu schaffen)
Mmh. Dia jonge Kerle moinet heutzomtag emmer mai, mer mißt en aller Weltg'schicht omananderkomma sei, ond's Derhoit isch nemme guat g'nuag. - Aber etzt sag zua: Du woisch jo, daß dr Seppe et do isch, no geits doch gwiß en andra Grond, morom du komma bisch?

Vroni:

Jo: i sott neie Schuah hao. Guck amol do meine alte aa: Loch mit Ränder, ond dia do, mo i ahao, en denne stolpre emmer.

Bläse:

Do stolpresch? Laß amol seha. (Vroni gibt ihm den linken) Hm - do hosch aber en feina Schuah - mo hosch denn dia her?

Vroni:

(verlegen) Haaa - - aus'm Bach haune se zoga!

Bläse:

Soso! (für sich:) Hm, des keht airscht wohr sei.

Vroni:

Was hosch g'moint?

Bläse:

Nex, nex! Woisch, was mr jetz machat? Jetzt läsch du mir dia g'fondene Schuah do, vielleicht kah i do ebbes macha, daß da nemme dei Fiaß verwechslesch.

Vroni:

(zieht den rechten ohne Mühe aus, stutzt; für sich:) Ha? Des goht jo!

Bläse:

(stellt die Schuhe beiseite) So - ond no meß' i dir no deine Fiaß. (holt Meßstock; mißt zuerst den linken Fuß.)

Nr. 18 - Lied

(♩ = 112)

Klarinette solo

Gesang

Violoncello 1/2

Klavier 1

Bläse:

Zeigt her eu-re Fü-ße, zeigt her eu-re Schuh', der

5

Klar.

Ges.

Vcl. 1/2

Klav. 1

Schu - ster nimmt Mo - und dann schaut sie sich an - prü - fet mit Sorg - falt die

musicalion

klicken für mehr

8

Klar.

Ges.

Vcl. 1/2

Klav. 1

Fer - sen, den Spann; es fol - get die Soh - le, die Ze - hen so - dann.

Bläse: (nachdem Vroni lacht:) Was lachsch au?
 Vroni: Des kitzelt!
 Bläse: Verdrucks halt! So, ond jetzt da andre Fuaß.

Klar.

Ges.

Vcl. 1/2

Klav. 1

Bläse:

Zeigt her eu-re Fü-ße, zeigt her eu-re Schuh', der

5

Klar.

Ges.

Vcl. 1/2

Klav. 1

Schu - str

und mit Na - del, so

musicalion
klicken für mehr

8

Klar.

Ges.

Vcl. 1/2

Klav. 1

wirkt er so - dann, und schafft auf das Le - der, so gut er nur kann.

(Vroni lacht wieder)

Bläse: So isch halt, wenn mr zwoi Fiaß hot. Narr, was tätesch au saga, wenn dei zwoiter au en lenker wär'?

Vroni: I glaub', do täte's Kitzle g'wiiß nemme aushalta!

Bläse: Sell mo in i au. - So, ond jetzt ziagsch deine Löcherschuah wieder aa ond kommsch morga wieder.

Vroni: Isch reacht, Moischter. I dank au reacht schea. *(macht einen Knickts und geht ab.)*

Bläse: *(spannt, bis sie weg ist, dann ruft er schnell in sein Treppenhaus hinaus:)* Weib! Sare! Kommat amol do raa!

Sare u. Bläses Weib: *(kommen herein: „Was isch los?“ usw.)*

Bläse: *(sichtlich aufgeregt)* Do isch grad dia Vroni do gwea.

Weib: Jo - ond no?

Bläse: Do hot se dia Schuah dog'lassa; weil se do drenna emmer stolprat, soll e ebbes macha. Aber *(holt einen)* guck amol naa: des sieh i glei - des sand Glicksschuah! I kenn des Zoicha am Sohla!

Sare: *(schnippisch)* Hh - no jo - offasichtlich hend se 'ra no koi Haufa Geld ond au koin Mah broocht!

Bläse: Jaa - des kah gwiiß no komma!

Weib: Jojo, schau reacht. Aber onsr Sare tät so a weng *(nimmt den Schuh)* grad so guat. Ma miißt halt dia Schuah irgendwia eiheimsa. Was isch, wenn da s vertauscha tätesch?

Bläse: W

Weib: zurück und verschränkt

Sare: (, chandla muaß!

Weib: *(hält ihr den Mund zu)* Reacht hosch - also nair zua: Du machsch noamol a Paar Schuah, mo genau gleich aussieht wie dia do. Ond no geisch dr Vroni halt dia nuie, saisch aber, es seiet ihre oigane, die da blooß hettasch a weng richta miaßa. Kapiert?!? *(tippt an seine Stirn)*

Bläse: *(stemmt die Hände in die Hüfte)* Ha i be doch ett so domm wie du aussiehst!

Weib: *(stemmt auch die Hände in die Hüfte)* Du, jetzt langt's aber no, gell!

Sage: Etzt fangat dr jo schau wieder aa!

Bläse: *(hält ihr den Mund zu)* Etz misch de du et ei - des verschtohsch du et! Du woisch genau, daß e dei Muater so liab hao - *(zwiespältig:)* ii keht se grad fressa!

Weib: Jo gell, on wenne aus Bier wär, hättesch me schau längscht gsoffa!

Sare: Machat ihr Streithammel doch, was'r wellat! *(ab)*

Weib: *(kriegt vor Entrüstung den Mund nicht zu)* Also - i mecht blooß wissa, mo onsr Jonga ihra Saugosch her hot! *(blickt vorwurfsvoll dabei zu ihm)*

Bläse: Ja von dir et, du hosch de dei' no! - So, ond jetzt and' Arbet!

(Während des folgenden Chorstücks wird die rechte Bühnenseite umgebaut zum Schlafzimmer. Der Inhalt des Chores kann währenddessen im Schattenspiel gezeigt werden.)

Nr. 18a - Chor

L'istesso tempo

Sopranblockfl.

Alt-Blockflöte

Querflöte 1

Querflöte 2

Klarinette 1

Klarinette 2

Trompete

Triangel

Pauken

Chor

Violine 1/2

Violoncello 1/2

Klavier 1

Zeigt her eu-re Fü-ße, zeigt her eu-re Schuh', und

musicalion
klicken für mehr

5

S-BI.

A-BIfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Pk

Ch

se-het dem flei-ßi-gen Schuh - ma-cher zu! Seht ihn bei der Ar - beit, er klopft, was er kann, ein

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

9

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Pk

Ch

neu - es Paar Schu - he er fer - ti-get an. Gar gleichseh'n sie aus wie das an - de-re Paar, und

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

13

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Pk.

Ch.

wenn sie ge-tauscht, merkt es kei-ner für-wahr! Es na - het die Vro - ni am an - de-ren Tag, der

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion

klicken für mehr

stacc.

stacc.

17

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl.1

Qufl.2

Klar.1

Klar.2

Trp.

Pk

Ch

Mei - ster merkt auf, wel-ches Wort er ihr sag'. Die Vro - ni denkt, sie kriegt ge - än - der-te Schuh', doch

Vl.1/2

Vcl.1/2

Klav.1

musicalion
klicken für mehr

21

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl.1

Qufl.2

Klar.1

Klar.2

Trp.

Pk

Ges.

Ch

Vi.1/2

Vcl.1/2

Klav.1

musicalion
klicken für mehr

No wart no, du Blä - se, s'hot nem - me lang Zeit, no

neu - e sind's; Mei - ster spricht kein Wort da-zu.

pizz.

25

S-BI.

A-Bfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Pk

Ges.

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

sorg' i der-für, daß dei' Tat dich ge-reut, no sorg' i der-für, daß dei' Tat dich ge-

arco

musicalion
klicken für mehr

29

8

S-BI.

A-Bfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Pk.

Ges.

-reut!

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

- Weib:** *(tritt in Schlafkleidung und Haube ein, geht an den Waschtisch, leert Wasser aus dem Hafen in die Schüssel, macht kurze Toilette und begibt sich dann ins Bett. Kleine Pause.)*
- Bläse:** *(tritt ebenfalls ein und unternimmt genau dieselbe Prozeduren, nur nimmt er das schon benutzte Waschwasser.)*
- Weib:** *(wacht auf und räkelt sich.)* Sag amole, bisch du jetzt airscht feddeg mit denne Schuah!?
- Bläse:** Scht - schwätz amol a Oktav' tiefer, ond et so laut! Do wachat jo d'Wasserratta dussa am Weiher uff!
- Weib:** Mach jetzt, daß da ens Bett kommsch!
- Bläse:** Jetzt sottasch au scho zom Schlofa nei no hudla! *(legt sich zu Bett und fängt sogleich zu schnarchen an.)*
- Weib:** Also deesch doch oomeeglich! *(steht auf)* Kaum daß dr Mah em Bett isch, kah's Weib nemme schloofa! *(macht das Fenster an der Rückwand auf und sieht beim Rückweg das Tablettenröhrchen auf dem Waschtisch, sieht es genau an und hält es hoch, öffnet es und zählt)* Des haune mr glei denkt: Jetzt hot'r seine Tabletta wieder et g'nomma! *(sie füllt ein Glas mit dem Waschwasser, nimmt das Tablettenröhrchen, tritt dann ans Bett und rüttelt Bläse)* He, Bläse! *(keine Reaktion; Wiederholung, wobei er laut aufschnarcht; nochmals kräftiges Rütteln)* Ha, des geit's doch et! *(schreit und rüttelt sehr stark)* Bläääse!!! Etz wach scho endlich uff!!
- Bläse:** *(räkelt sich, sitzt auf; barsch:)* Was witt denn?
- Weib:** Γ
- Bläse:** radoa! I hau doch scho
- Weib:** *(gibt)* *(zweite Tablette hinein)* du settasch jeden Obaa vinda nemma *(dritte Tablette)*, no nemmsch *(vierte)* au oine! *(fünfte; rührt mit dem Finger um)* Mach's Maul auf, *(sie reißt ihm das Kinn herunter)* daß da amol ebbes Gscheits neikriagsch ond et emmer Mischd rauskommt! *(sie kippt ihm den Becher hinein, wobei er immer weiter zurücksinkt, bis er liegt und sie noch, mit einer Hand auf den Becher klopfend, den letzten Tropfen einflößen kann)*
- Bläse:** *(schluckt, fährt dann nochmals wirsch auf:)* So - ond jetzt laß mr endlich mei Ruah! *(dreht sich um)*
- Weib:** *(räumt die Sachen auf den Waschtisch zurück)* So, wenigstens schloft'r jetzat ond schnarcht nemme so saumäßig wia voreg! *(legt sie wieder zu Bett).*

(Während des Vorspiels zum folgenden Chor vernimmt man plötzlich ein Plätschern, das immer lauter wird. Das Weib wacht auf und weckt Bläse ähnlich wie vorhin. In Fetzen, aber deutlich ist etwa folgender Dialog zu hören: Sie: „Du, hairsch ett?“ - Er: „Was du scho wieder hosch!“ - „Des send halt dia Fisch em Weiher - oder vielleicht au dia Wasserratta!“ Sie steht auf und schaut aus dem Fenster. Sie: „Mah - Mah, guck au dees aa! Der See isch schwaaz ond g'rutzlat voll mit Wasserratta!“ - Er: „Waas - grutzlat voll?“ Er steht auf und geht ans Fenster „Des hot's jo no nia gea!“ - Sie: „Do guck naa! Dia kommat emmer näher!“ - Er dreht sich zu ihr um, sie zu ihm. „Du - des send jo gar koine Wasserratta; des send jo - - Schuah!“ In diesem Augenblick purzeln die Schuhe ins Zimmer und beginnen den Gespenstertanz, bei dem am Ende Bläse und seine Frau wie ohnmächtig am Boden liegen.)

Nr. 19 - Geistertanz

(♩. = 69)

Sopranblockfl. 1-3

Alt-Blockflöte

Querflöte 1/2

Querflöte 3

Klarinette 1/2

Klarinette 3

Trompete

Becken

Pauken

Chor

Violine 1/2

Violoncello 1/2

Klavier(auszug)

musicalion
klicken für mehr

The image displays a musical score for the piece 'Nr. 19 - Geistertanz'. The score is written for a large ensemble, including woodwinds (Sopranblockfl. 1-3, Alt-Blockflöte, Querflöte 1/2, Querflöte 3, Klarinette 1/2, Klarinette 3), brass (Trompete), percussion (Becken, Pauken), choir (Chor), strings (Violine 1/2, Violoncello 1/2), and piano (Klavier(auszug)). The tempo is marked as (♩. = 69). The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is 6/8. The score is divided into four measures. The piano part features a prominent bass line with a 'pp' (pianissimo) marking. The percussion parts include a steady rhythm. The woodwinds and strings are mostly silent, indicated by rests. A central logo for 'musicalion' with the text 'klicken für mehr' is overlaid on the score.

5

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

KA

solo

p

pp

musicalion
klicken für mehr

9

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

a 2

cresc.

cresc.

cresc.

pp

cresc.

13

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

KA

17

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

cresc. molto

sf

(der Chor macht das Windpfeifen)

a 2

21

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

mf cresc.

Qufl. 3

mf cresc.

Klar. 1/2

mf cresc.

Klar. 3

mf cresc.

Trp.

Bc.

Pk

subito mf cresc.

Ch

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

(linke Hand mitspielen)

musicalion
klicken für mehr

32

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk.

Ch.

musicalion
klicken für mehr

*) 1. Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter! Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter!
 2. Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter! Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter!
 3. Bie-get! Bre-chet! Drüc-ke! Ste-chet! Bie-get! Bre-chet! Drüc-ke! Ste-chet!
 4. Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter! Pur-zelt mun-ter drauf und drun-ter!

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

*) Strophe 1 oder 2 ist kürzbar.

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk.

Ch

1. Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Machst du auch ein
 2. Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Ra - che soll dir
 3. Mor - gen kom - men wir gleich wie - der, mor - gen kom - men wir gleich wie - der. Schu - ster, stell die
 4. Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Schla - get, tre - tet al - les nie - der! Tust du's nicht, sei

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk.

Ch.

1. lauf Ge-plän - kel, stel - len wir dich in den Sen - kel, in den
 2. sein am mei - sten; Schu - ster, bleib' bei dei - nem Lei - sten, dei - nem
 3. rech - ten Schu - he dei - ner Kund - schaft vor die Tü - he, vor die
 4. dir ge - sagt: wir kom - men wie - der näch - sten Tag, wir kom - men

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

50

1. - 3. 4.

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk

Ch

1. Sen - kel!
2. Lei - sten!
3. Tru - he!
4. wie - der

näch - sten

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

solo

musicalion
klicken für mehr

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

55

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk.

Ch

Tag!

VI. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

(nicht mehr mitspielen)

(nicht mehr mitspielen)

musicalion
klicken für mehr

60

8

S-Bl. 1-3

A-Blfl.

Qufl. 1/2

Qufl. 3

Klar. 1/2

Klar. 3

Trp.

Bc.

Pk.

Ch.

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

(Schlägel)
pp

pizz.

pp

- Sare:* (tritt schreckerfüllt zwischen die beiden längs daliegenden Leute) Mammele! (sie setzt sich schnell auf) - Pappale! (er setzt sich ebenso schnell auf; beide blicken starr vor sich hin) - Was isch au dees gwea!?
- Bläse:* (steht nach kurzer Besinnungspause auf) Weib! Dui Sach' schoht auf Saufeadra! Do steckat g'wiß oiner derhenter, mo ons iiber isch - hosch g'hairt! (sie sehen sich gegenseitig an) I moin - dr Pechschwitzer! Des Hutzelmännle!
- Weib:* (schluckt) Do kenntasch wiascht reacht hao!
- Sare:* (fängt an loszuheulen) Jetzt miaßa mr alle en d' Höll' zo de Deifl!
- Weib:* (nimmt ein mit Mehl bestäubtes Tuch, schüttelt es aus und wischt Sare damit die Tränen ab; steht dann auf) Mah! Du gohsh augablicklich ond stellsch dera Vroni ihre Glicksschuah vor d'Tür!
- Bläse:* Jo - i denk - sell moin i au!
- (Beim folgenden Stück sieht man im Schattenspiel, wie der Schuster die Schuhe vor Vronis Haus stellt.)

Nr. 20 - Finale

Comodo (♩. = 56)
dolce

Querflöte 1

Querflöte 2

Klarinette 1

Klarinette 2

Trompete

Violine 1/2

Violoncello 1/2

Klavier(auszug)

musicalion
klicken für mehr

5

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

The image shows a page of a musical score, measures 5 to 9. The instruments listed on the left are S-Bl., A-Blfl., Qufl. 1, Qufl. 2, Klar. 1, Klar. 2, Trp., Ch, VI. 1/2, Vcl. 1/2, and KA. The score is written for a symphony orchestra. A watermark 'musicalion klicken für mehr' is overlaid on the Trp. and Ch staves. The page number 166 is at the bottom.

10

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

die Reu-e der Tat: Der

VI.1/2

Vcl.1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

15

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

musicalion
klicken für mehr

Schu-ster die Schu-ne zu - rück-ge-bracht hat, der Schu-ster die Schu-ne zu - rück-ge-bracht hat.

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

20

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1.

Klar. 2

Trp.

Ch

des Scha-dens ge-dacht.

Und

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

25

8

S-BI.

A-Bfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

lan-ge noch hat er des Schatzes gemacht, und lan-ge noch hat er...

ge noch hat er...

ge noch hat er des

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

30

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

Scha-dens ge-aa... mann, ./././ Hutz., und der

VI. 1/2

spiccato

Vcl. 1/2

spiccato

a 2

(ab hier rechte Hand mitspielen)

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

35

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

Hut-zel-mann hat uns zu sin-nen ge-bracht, um zu sin-nen, zu sin-nen, zu Sin-nen ge-bracht, zu

VI. 1/2
marc.

Vcl. 1/2
marc.

Klav. 1

musicalion
klicken für mehr

39

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

Sin-nen ge-brach, zu Sin-nen ge-brach.

VL. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

43

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

The image shows a page of a musical score, measures 43 through 46. The instruments listed on the left are S-Bl. (Soprano Saxophone), A-Blfl. (Alto Bassoon), Qufl. 1 (Quadrant Flute 1), Qufl. 2 (Quadrant Flute 2), Klar. 1 (Clarinet 1), Klar. 2 (Clarinet 2), Trp. (Trumpet), Ch (Chorus), VI. 1/2 (Violin 1/2), Vcl. 1/2 (Violoncello 1/2), and KA (Keyboard/Arpeggiator). The score is written in treble and bass clefs. A watermark for 'musicalion' is overlaid on the Trp. and Ch staves, with the text 'klicken für mehr' below it. The page number 174 is at the bottom.

47

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

The musical score for measures 47-51 features the following parts: S-Bl. (Soprano Saxophone), A-Blfl. (Alto Bassoon), Qufl. 1 (Quadrant Flute), Qufl. 2 (Quadrant Flute), Klar. 1 (Clarinet 1), Klar. 2 (Clarinet 2), Trp. (Trumpet), Ch (Chorus), VI. 1/2 (Violin 1/2), Vcl. 1/2 (Violoncello 1/2), and KA (Keyboard/Arranger). The score is in 4/4 time and includes various musical notations such as rests, eighth notes, and sixteenth notes. A watermark 'musicalion klicken für mehr' is overlaid on the Trp. and Ch staves.

52

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

musicalion
klicken für mehr

Schien wol-ge-ht die Ein-sicht, die neu-e der Tat,

die Reu-e der Tat: Der

Vl. 1/2

Vcl. 1/2

KA

57

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

musicalion
klicken für mehr

Schu-ster die Schu-he zu - rück-ge-bracht hat, der Schu-ster die Schu-he zu - rück-ge-bracht hat.

VI. 1/2

Vcl. 1/2

KA

61 *ritard.*

8

S-Bl.

A-Blfl.

Qufl. 1

Qufl. 2

Klar. 1

Klar. 2

Trp.

Ch

Vi. 1/2

Vcl. 1/2

KA

musicalion
klicken für mehr

Ende des Zwischenspiels

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Das Stuttgarter Hutzelmännlein - 3 - Zwischenspiel](#)

Komponist: [Manfred Schwenkglenks](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Märchensingspiel

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor mit (Kammer-)Orchester

Arrangement:

Solo>X+Chor>SA+Git+[Bfl+Klar]+[Vi+Vc]+Trp+[Fl]+[Xyl+GS+Px+Pk]+Kl4h

Instrumentierung: Blockflöte = Bfl(1), Flöte (Querflöte) = Fl(1), Gesang
Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang
Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1), Gitarre = Git(1), Glockenspiel =
GS(1), Klarinette = Klar(1), Klavier>4händig = Kl4h(1), Pauken = Pk(1),
Perkussion (alle Schlagzeuge) = Px(1), Trompete = Trp(1), Violine (Geige) =
Vi(1), Violoncello (Cello) = Vc(1), Xylophon = Xyl(1)

Oper für die gymnasiale Unter- und Mittelstufe (Instrumentalisten auch Oberstufe) nach dem Märchen von Eduard Mörike. Das Stück darf im Rahmen von internen und auch öffentlichen (gymnasialen) Schulaufführungen mit den jeweiligen Schülern, Eltern und Lehrern einstudiert und aufgeführt werden, ohne daß eine GEMA-Gebühr oder sonstige urheberrechtliche Gebühren fällig werden. Das Stück darf in der Besetzung auch den schulischen Gegebenheiten angepaßt werden (dies gilt v.a. für die Orchesterbesetzung). Es ist bei der Bearbeitung aber darauf zu achten, daß der Charakter der Stücke gewahrt bleibt (insbesondere sind elektrifizierte Instrumente oder parodistische Verfremdungen zu vermeiden).

Als Komponist der Stücke wünsche ich im Falle einer Aufführung eine Benachrichtigung.